

## Unser Garten im Frühjahr

Überall da, wo es blüht und grünt, fühlen sich auch Wildbienen, Raupen, Schmetterlinge und Käfer zu Hause. Wer seinen Garten oder Balkon in ein artenreiches Insektenparadies verwandeln will, setzt auf eine möglichst breite Pflanzenvielfalt.

Wildstauden wie Natternkopf, Schafgarbe oder Wiesensalbei locken eine Vielzahl von Insekten an.

Die Blütenpflanzen sind nicht nur schön anzusehen, sie sind auch ein wichtiger Teil des facettenreichen Kreislaufs der Natur. Es ist ein Geben und Nehmen: Blütenstauden ernähren mit ihrem Nektar die Wildbienen, diese bestäuben im Gegenzug die Blüten, damit Früchte und Samen entstehen können.

Wer in seinem Garten ein besonderes Augenmerk auf Pflanzen legt, die bei Insekten beliebt sind, leistet einen wichtigen Beitrag für mehr Natur im Siedlungsraum – egal ob auf dem Land oder in der Stadt.

### Kleiner Wiesenknopf – *Sanguisorba minor*



Da die Pimpinelle pflegeleicht ist, sich selbstständig vermehrt und Jahr für Jahr wiederkommt, bleibt sie auch in den Gärten, wenn viele andere Pflanzen schon nicht mehr dort wachsen.

Da die Pflanze wintergrün ist, kann man sie fast das ganze Jahr über ernten.

Die Blätter eignen sich gehackt als Gewürz oder auch in Salaten.

Auch die Blüten können als essbare Dekoration verwendet werden. Blätter und Blüten haben einen gurkenähnlichen Geschmack und sind reich an Vitamin C.

## Wir haben neue Telefonnummern!

**NICOLAS LIECHTI**  
Geschäftsinhaber  
Gartenunterhalt  
Baumpflege  
032 356 01 11

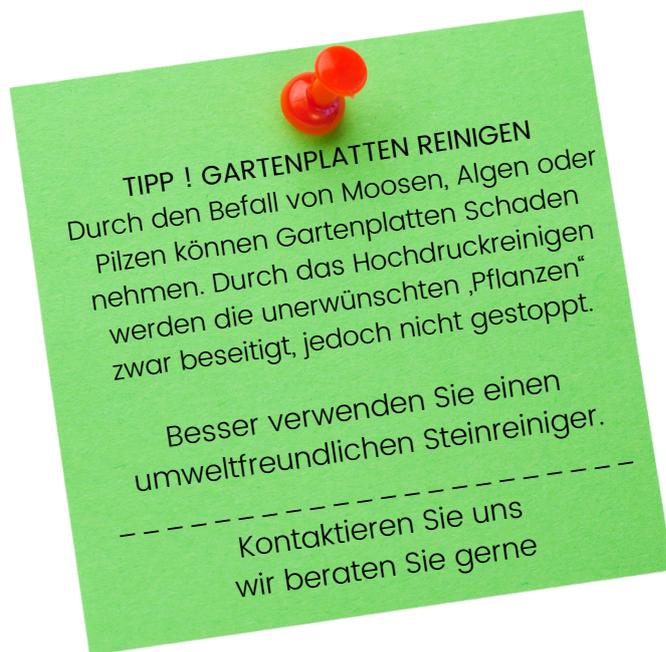
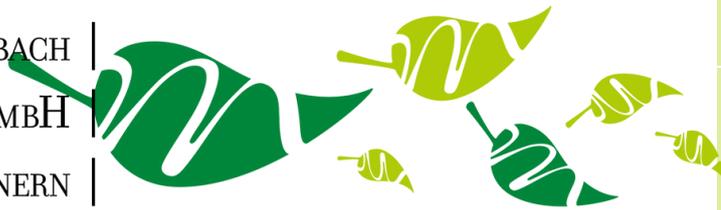
**YANICK RÖTHLISBERGER**  
Mitglied der Geschäftsleitung  
Gartenplanung  
Gartenumänderung  
032 356 01 12



**CHRISTIAN FISCHBACHER**  
Vorarbeiter Gartenunterhalt  
032 356 01 14

**MATTHIAS VON DACH**  
Vorarbeiter Gartenbau  
032 356 01 13

**PIA LIECHTI**  
Geschäftsinhaberin  
Administration  
032 356 01 10



## Rasenpflege im Frühling

### Schnitt

- Ab einer Höhe von 7cm, kann der Rasen gemäht werden.
- Beim ersten Schnitt ist es wichtig, Gräser nicht kürzer als 3-5 cm schneiden – das verhindert ein Austrocknen oder braune Flecken im Rasen.
- Ein zu kurzer Schnitt kann die Wurzeln beschädigen – das ist meistens eine Gelegenheit für Unkräuter sich anzusiedeln.
- Rasenfläche sollte frei von Ästen und Laub sein
- Die abgemähten Halme sollten nach dem Mähen entfernt werden, um dem darunter liegenden Gras nicht das Licht zu nehmen.

### Düngen

- Für den optimalen Saisonstart empfehlen wir den Rasen mit einem organisch / mineralischem Startdünger zum Wachstum anzuregen.
- Mit dem Düngen werden den Gräsern die nötigen Nährstoffe zugeführt und helfen so, Unkräuter zu verdrängen.
- Sinnvoll gleichmässige Düngergaben anfangs April und Ende August.
- kein Dünger oder auch weniger, ergibt einen artenreichen Haus- oder Blumenrasen. Verlängern Sie die Mähintervalle, können Sie diese Entwicklung – hin zu mehr Biodiversität – noch unterstützen.

## Wichtigste Arbeiten im Garten APRIL

- Kübelpflanzen ins Freie stellen
- Gemüse vorziehen
- Kompost im Gemüsebeet einarbeiten
- Einjährige Sommerblumen aussäen
- Kräuter zurückschneiden
- Beete vorbereiten und Böden lockern
- Blüten- und Gräserstauden, Sträucher und Gehölze pflanzen
- Bestehende Stauden durch Teilen verjüngen
- Gemüse direkt in vorbereitete Beete säen, z. B. Karotten, Lauchzwiebeln, Rettiche, frühe Salate, Pastinake, Hafer-, Schwarz- und Petersilienwurzel säen.

## Wichtigste Arbeiten im Garten MAI

- Geduld beweisen und Eisheilge abwarten...
- Vorgezogene Pflanzen ins Freiland setzen
- Beerensträucher mit Kompost versorgen
- Neue Gehölze ausgiebig angießen
- Rasen regelmässig mähen

